

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b><i>Einleitung – Grundannahmen und Überblick</i></b>	
	(M. Wirsching) . . . . .	1
1.1	Grundannahmen . . . . .	1
1.2	Operationalisierungsprobleme . . . . .	4
1.2.1	Variablen der Psychodynamik . . . . .	5
1.2.2	Familiendynamische Variablen . . . . .	6
1.3	Studienübersicht . . . . .	6
<b>2</b>	<b><i>Bewältigung und Lebensqualität zu Krankheitsbeginn</i></b>	
	<b><i>– Vergleichende Untersuchungen beim Brust- und</i></b>	
	<b><i>Bronchialkrebs</i></b> (M. Wirsching unter Mitarbeit von	
	P. Drings, W. Georg, F. Hoffmann, J. Riehl,	
	P. Schlag und P. Schmidt) . . . . .	10
2.1	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	10
2.1.1	Psychologische Bewältigungsprozesse . . . . .	12
2.1.2	Gefühle und Konflikte – intrapsychische Prozesse . .	12
2.1.3	Äußere Belastungen . . . . .	13
2.1.4	Unterschiedliche Entwicklungsmuster –	
	Subgruppen . . . . .	14
2.2	Stichprobenbeschreibung . . . . .	14
2.2.1	Untersuchungsgruppen . . . . .	14
2.2.2	Demographische Merkmale . . . . .	15
2.2.3	Medizinischer Befund . . . . .	17
2.3	Untersuchungsgang und Methoden . . . . .	17
2.4	Ergebnisse . . . . .	19
2.4.1	Bewältigungsprozesse am Beginn	
	einer Krebserkrankung . . . . .	19
2.4.2	Intrapsychische Konflikte am Beginn	
	der Krebserkrankung . . . . .	25
2.4.3	Äußere Belastungen – psychosozialer Streß	
	und gesundheitsschädigendes Verhalten . . . . .	29

2.4.4	Varianzanalytischer Vergleich des initialen Bewältigungsverhaltens von groß- und kleinzellig erkrankten Bronchialkrebspatienten, Brustkrebspatientinnen und Mastopathie-patientinnen . . . . .	31
2.4.5	Einfluß soziodemographischer und medizinischer Faktoren auf das initiale, individuelle Bewältigungsverhalten . . . . .	33
2.4.6	Dimensionalität des Einschätzungsverfahrens . . . . .	35
2.4.7	Homogenität der psychologischen Merkmale in den verschiedenen Diagnosegruppen . . . . .	39
2.4.8	Inhaltsanalytischer Vergleich präbiopischer Gespräche beim Brustkrebs und bei Mastopathia fibrocystica . . . . .	42
2.4.9	Testpsychologischer Vergleich brustkrebs- und mastopathiekranker Frauen vor der Probebiopsie . .	43
3	<i>Familieninteraktionen am Beginn einer Bronchialkrebserkrankung</i> (M. Wirsching unter Mitarbeit von P. Drings, W. Georg, F. Hoffmann, J. Riehl und P. Schmidt) .	45
3.1	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	45
3.1.1	Familiärer Zusammenhalt . . . . .	46
3.1.2	Entwicklungsfähigkeit der Familie . . . . .	47
3.1.3	Familiäre Kommunikation . . . . .	47
3.2	Untersuchungsgang und Methoden . . . . .	48
3.2.1	Methodenwahl und Kritik . . . . .	48
3.2.2	Auswertungsplan . . . . .	49
3.3	Stichprobenbeschreibung . . . . .	50
3.4	Ergebnisse . . . . .	51
3.4.1	Zusammenhalt in Familien Bronchialkrebs-kranker . . . . .	51
3.4.2	Entwicklungsfähigkeit von Familien Bronchialkrebskranker . . . . .	53
3.4.3	Kommunikation in Familien Bronchialkrebs-kranker . . . . .	55
3.4.4	Einfluß soziodemographischer und medizinischer Variablen im ersten Familiengespräch . . . . .	59
3.4.5	Dimensionalität des Einschätzungsverfahrens – Faktoren familiärer Interaktionen beim Bronchialkarzinom . . . . .	60
3.4.6	Korrelationen zwischen den Faktoren . . . . .	62
3.4.7	Familiäre Interaktionsstile im ersten gemeinsamen Gespräch – Clusteranalyse . . . . .	63

3.4.8	Häufigkeit der verschiedenen Interaktionsstile in der Gruppe der groß- und kleinzellig erkrankten Bronchialkrebspatienten . . . . .	65
3.4.9	Einfluß medizinischer und demographischer Variablen auf den Interaktionsstil . . . . .	65
4	<i>Bewältigung, soziale Unterstützung und Lebensqualität in den ersten beiden Jahren einer Bronchialkrebserkrankung</i> (M. Wirsching unter Mitarbeit von P. Drings, W. Georg, F. Hoffmann, J. Riehl und P. Schmidt) . . . . .	66
4.1	Entwicklung der Patienten . . . . .	66
4.1.1	Fragestellung, Hypothesen und Untersuchungsgang . . . . .	66
4.1.2	Ergebnisse . . . . .	67
4.2	Entwicklungen des sozialen (familiären) Beziehungssystems in den ersten beiden Jahren einer Bronchialkrebserkrankung . . . . .	72
4.2.1	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	72
4.2.2	Untersuchungsgang und Untersuchungsmethoden . . . . .	73
4.2.3	Ergebnisse . . . . .	74
4.3	Zusammenfassung und Diskussion – Die Patienten, ihre Familien und die Krankheit in den ersten beiden Jahren nach der Diagnosestellung . . . . .	78
5	<i>Lebensqualität, soziale Unterstützung und Krankheitsbewältigung als Prädiktoren der Gesundheitsentwicklung bei Brustkrebs, Bronchialkrebs und Mastopathia fibrocystica</i> (M. Wirsching unter Mitarbeit von P. Drings, W. Georg, J. Riehl, P. Schlag und P. Schmidt) . . . . .	83
5.1	Einleitung . . . . .	83
5.2	Psychosoziale Verlaufsprädiktoren beim Brustkrebs – Ergebnisse einer Fünfjahreslängsschnittstudie . . . . .	85
5.2.1	Vorbemerkungen: spezifisches Persönlichkeitsprofil, übergeordneter psychosomatischer Faktor oder Copingmechanismus? . . . . .	85
5.2.2	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	85
5.2.3	Untersuchungsgruppe und Methoden . . . . .	86
5.2.4	Ergebnisse der Fünfjahresnachuntersuchung . . . . .	87
5.2.5	Diskussion und Schlußfolgerungen . . . . .	89
5.3	Psychosoziale Verlaufsprädiktoren beim Bronchialkarzinom – Eine Längsschnittstudie mit 2jährigem Follow-up . . . . .	92
5.3.1	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	92
5.3.2	Stichprobe und Auswertungsgang . . . . .	93
5.3.3	Ergebnisse . . . . .	94
5.3.4	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	96

6	<i>Einfluß psychoonkologischer Konsiliartätigkeit auf die Bewältigung und den Verlauf einer Bronchialkrebskrankung – Eine kontrollierte Interventionsstudie</i> (M. Wirsching unter Mitarbeit von P. Drings, W. Georg, F. Hoffmann, J. Riehl und P. Schmidt) . . . . .	99
6.1	Indikationen und Rahmenbedingungen . . . . .	99
6.2	Grundlagen der psychoonkologischen Praxis . . . . .	102
6.3	Institutionalisierung psychoonkologischer Arbeit . . . . .	104
6.4	Inanspruchnahme verschiedener Formen psychoonkologischer Konsultationen durch Bronchialkrebskranke und ihre Angehörigen . . . . .	106
6.5	Einfluß psychologischer Konsultationen auf die Krankheitsbewältigung, die soziale Unterstützung und die Lebensqualität in den ersten beiden Jahren einer Bronchialkrebskrankung . . . . .	110
6.5.1	Wirkung der Konsultationsgespräche in den ersten 3 Krankheitsmonaten . . . . .	111
6.5.2	Wirkungen der Konsultationsarbeit bis Ende des ersten Krankheitsjahres . . . . .	113
6.5.3	Zweijahresnachuntersuchung . . . . .	115
6.5.4	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	116
6.6	Einfluß psychoonkologischer Konsultationsarbeit auf die Überlebenszeit beim Bronchialkarzinom . . . . .	122
6.6.1	Vorbemerkungen . . . . .	122
6.6.2	Fragestellung und Hypothesen . . . . .	123
6.6.3	Wahl der Untersuchungsgruppen und Anforderungen an die Behandlungsmethode . . . . .	123
6.6.4	Beschreibung der Untersuchungsgruppen und des Untersuchungsganges . . . . .	124
6.6.5	Untersuchungsergebnisse . . . . .	125
6.6.6	Zusammenfassung und Diskussion: Überlebenszeitverlängernde Wirkung psychologischer Interventionen? . . . . .	131
7	<i>Psychosoziale Rehabilitation 1–11 Jahre nach Operation eines kolorektalen Karzinoms – Ein Vergleich von Patienten mit und ohne Anus praeter in 2 verschiedenen Nachsorgesettings</i> (M. Emrich unter Mitarbeit von D. Beckmann, J. Dobroschke, P. Schlag, R. Schwarz und M. Wirsching) . . . . .	134
7.1	Art und Umfang der Untersuchung . . . . .	134
7.1.1	Untersuchungsmethoden . . . . .	135
7.1.2	Patientenstichprobe . . . . .	136
7.2	Deskriptive Ergebnisdarstellung . . . . .	138

7.2.1 Unterschiede zwischen den 4 Patientengruppen . . .	146
7.2.2 Einfluß der Persönlichkeitsstruktur auf das Krankheitsverhalten . . . . .	148
7.3 Diskussion . . . . .	151
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	155